



# Pressedienst

19. August 2020

435/2020 **Neues Amtsblatt erschienen**

436/2020 „Gesagt, getan!“

**Obst pflücken auf den Obstwiesen der Stadt**

437/2020 **Kindertheaterstück in der Stadtbibliothek  
ausverkauft**





19. August 2020

435/2020

## Neues Amtsblatt erschienen

Die Ausgabe 25/2020 des städtischen Amtsblattes ist erschienen mit folgenden Inhalten:

- Genehmigung einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (Telefondienstleistung)
- Satzung für das Kommunalunternehmen der Stadt Castrop-Rauxel „EUV, Stadtbetrieb Castrop-Rauxel“ - Anstalt des öffentlichen Rechts- vom 30. April 2020
- Satzung über die Aufhebung des Bebauungsplans Nr. 113 Teil 1 „Gewerbegebiet Habinghorst“ hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses nach § 10 Abs. 3 BauGB
- Bebauungsplan Nr. 241 „Gewerbegebiet Habinghorst“ hier: Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses nach § 10 Abs. 3 BauGB
- Änderung vom 14.08.2020 der Ordnungsbehördliche Verordnung zur öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Castrop-Rauxel (Straßenordnung -StrO-) vom 08.07.2019
- Kommunalwahlen am 13. September 2020 Wahlbekanntmachung der Stadt Castrop-Rauxel
- 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Castrop-Rauxel „Südliche Altstadt“ hier: Inkrafttreten der Flächennutzungsplanänderung nach § 6 BauGB
- Bebauungsplan Nr.260 Planbereich „Südliche Frohlinder Straße“ hier: Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB





# Pressedienst

Seite 2

- Öffentliche Bekanntmachung Neubildung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Castrop-Rauxel

Auf der städtischen Internetseite [www.castrop-rauxel.de](http://www.castrop-rauxel.de) stehen die Amtsblätter unter dem Menüpunkt „Bürgerservice, Politik und Verwaltung / Verwaltung“, zum Abruf bereit. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen jedes neuen Amtsblattes kostenlos per E-Mail.





19. August 2020

436/2020

„Gesagt, getan!“

## **Obst pflücken auf den Obstwiesen der Stadt**

Seit 1990 pflanzt der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen bereits Obstbäume auf städtischen Grundstücken. So wurden bis ins Jahr 2000 an die 700 Bäume an 26 verschiedene Stellen gepflanzt. Die Stadt greift dabei auf alte Sorten wie den Roten Berlepsch (Apfel), die Köstliche aus Charneux (Birne) oder die Hedelfinger (Kirsche) zurück. Mit der Reihe „Gesagt, getan!“ schaute Bürgermeister Rajko Kravanja nun einmal, wie weit Äpfel und Birnen auf der Obstwiese an der Bochumer Straße in Obercastrop schon sind.

Viele der Obstwiesen befinden sich im Süden der Stadt: So können Bürgerinnen und Bürger unter anderem in Obercastrop, in Frohlinde und in Behringhausen Äpfel, Birnen oder Kirschen selber pflücken. Aber auch in Henrichenburg oder an der Mengeder Straße befinden sich einige Obstbäume. „Man vergisst viel zu leicht, was unsere Stadt alles zu bieten hat. Und auch eben diese vermeintlich kleinen Dinge können schon vieles ausmachen. Wie schön ist es, sich ganz regional und auch saisonal sein Obst selber pflücken zu können?“, so Bürgermeister Rajko Kravanja.

Die Kirschenzeit ist zwar bereits vorbei, jedoch Äpfel und Birnen können bald geerntet werden.





# Pressedienst

Seite 2

Ein Indiz, ob zum Beispiel der Apfel schon reif ist, ist unter anderem, wenn der Stiel sich problemlos vom Ast lösen lässt. Birnen schmecken perfekt, wenn sich die Frucht leicht weich anfühlt.

Seit 2000 hat der Bereich Stadtgrün und Friedhofswesen weitere 270 Obstbäume an sieben verschiedenen Stellen gepflanzt. Unter anderem finden sich die Bäume auch auf Schulgeländen. Wo sich die einzelnen Obstwiesen genau befinden, können Bürgerinnen und Bürger auch über das Casgeoportal unter der Rubrik „Natur und Umwelt“ einsehen:

[www.geoportal.gkd-re.de/castrop-rauxel/casgeoportal](http://www.geoportal.gkd-re.de/castrop-rauxel/casgeoportal)





19. August 2020

437/2020

## **Kindertheaterstück in der Stadtbibliothek ausverkauft**

Die Karten für die Aufführung des „kleinen Drachen Wütebrecht“ am 24. August in der Stadtbibliothek sind ausverkauft. Das Stück des Figurentheaters Seifenblasen ist nach fünf Monaten coronabedingter Veranstaltungspause die erste Theateraufführung für Kinder der Stadtbibliothek. Zur Theatervorstellung müssen die Besucher die erforderlichen Kontaktformulare mitbringen.

